

RESIST

EIGENSCHAFTEN

erstoalgae Resist ist eine hoch wetterbeständige Reinacrylat-Dispersions-Fassadenbeschichtung für tragfähige, fachgerecht vorbereitete Außenuntergründe wie Mauerwerk, Putz, Beton, Faserzementplatten sowie geeignete bestehende Beschichtungssysteme.

Die Beschichtung wurde für Fassadenflächen mit erhöhter Beanspruchung durch Feuchtigkeit, Schlagregen, Wind, hohe Luftfeuchtigkeit, salzhaltige Luft sowie anspruchsvolle atmosphärische Einflüsse entwickelt. Sie eignet sich besonders als widerstandsfähige Schlussbeschichtung auf Kunstharzputzen sowie für stark bewitterte und exponierte Fassadenflächen.

Die Beschichtung kombiniert:

- hohe Wasserabweisung
- gute Wasserdampfdiffusionsfähigkeit
- carbonatisierungshemmende Eigenschaften
- hohe UV- und Witterungsbeständigkeit
- widerstandsfähige Oberflächenqualität
- langfristige Schutzwirkung gegen Algen- und Pilzbewuchs

Durch ihre thixotrope Einstellung lässt sich erstoalgae Resist wie eine klassische Fassadenfarbe verarbeiten. Die Beschichtung wird direkt auf den fachgerecht vorbereiteten und entsprechend grundierten Untergrund appliziert.

Nach der Trocknung bildet erstoalgae Resist eine widerstandsfähige, stark wasserabweisende und diffusionsfähige Schutzschicht mit langfristiger Schutzwirkung gegen Algen- und Pilzbewuchs sowie gegen witterungs- und umweltbedingte Einflüsse.

Produktabgrenzung:

erstoalgae Resist ist die widerstandsfähige Reinacrylat-Variante der erstoalgae Produktlinie. Im Vergleich zu erstoalgae Balance besitzt erstoalgae Resist eine geringere Wasserdampfdiffusionsfähigkeit und keinen ausgeprägten Abperleffekt, ist jedoch besonders auf hohe Belastbarkeit, Schlagregenbeanspruchung und starke Wasserabweisung ausgelegt.

EIGENSCHAFTEN & VORTEILE

erstoalgae Resist ist eine hoch wetterbeständige Reinacrylat-Dispersions-Fassadenbeschichtung mit hoher Wasserabweisung, guter Wasserdampfdiffusionsfähigkeit und widerstandsfähiger Oberflächenqualität.

Die Beschichtung wurde für stark beanspruchte Außenfassaden entwickelt und bietet langfristigen Schutz vor Algen- und Pilzbewuchs sowie vor witterungs- und umweltbedingten Einflüssen.

Die Beschichtung zeichnet sich aus durch:

- langfristigen Schutz vor Algen- und Pilzbewuchs
- hohe Wasserabweisung
- gute Wasserdampfdiffusionsfähigkeit
- carbonatisierungshemmende Eigenschaften
- hohe UV- und Witterungsbeständigkeit
- Beständigkeit gegenüber aggressiven atmosphärischen Einflüssen, z. B. saurem Regen
- Schlagregenbeständigkeit
- widerstandsfähige, schmutzabweisende Oberflächeneigenschaften
- reinigungs- und scheuerbeständige Oberfläche
- lösemittelfreie Formulierung
- silberionenfreie Zusammensetzung
- nanopartikelfreie Zusammensetzung
- hohe Deckkraft
- hohe Nassabriebbeständigkeit
- matte Oberfläche
- alkali- und alterungsbeständige Beschichtungsqualität
- spannungsarme Filmbildung
- sehr leichte Verarbeitung durch thixotrope Einstellung
- geeignet als widerstandsfähige Schlussbeschichtung auf Kunstharzputzen
- geeignet für stark wetterbeanspruchte Fassadenflächen

Farbton: Weiß. Eine Abtönung mit geeigneten Qualitäts-Abtönfarben ist nach Herstellerangabe möglich.

Wetterbeständig nach VOB/C, DIN 18363, sofern die Verarbeitung auf geeignetem, fachgerecht vorbereitetem Untergrund gemäß den technischen Vorgaben erfolgt.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Geeignete Außenuntergründe sind insbesondere:

- Betonflächen
- mineralische Putze
- Mauerwerk
- Faserzementplatten
- geeignete bestehende Beschichtungssysteme
- sonstige tragfähige Fassadenoberflächen

Der Untergrund muss vor der Anwendung tragfähig, fest, trocken, sauber und frei von haftungsmindernden Bestandteilen sein.

Insbesondere müssen entfernt werden:

- Algen- und Pilzbewuchs
- Moos und organische Ablagerungen
- lose Putz-, Mörtel- oder Fassadenbestandteile
- Staub, Schmutz und sonstige Verunreinigungen
- nicht tragfähige Altbeschichtungen
- trennende Substanzen wie Öl, Fett oder vergleichbare Rückstände

Je nach Untergrundbeschaffenheit und Belastung eignen sich Reinigungsverfahren wie:

- Hochdruckreinigung
- Softwash-Verfahren
- Sand- oder Granulatstrahlen
- vergleichbare fachgerechte Reinigungsverfahren

Die Tragfähigkeit, Haftung und Beschichtungsverträglichkeit des Untergrundes sind vor Beginn der Arbeiten zu prüfen. Bei kritischen, unbekannten oder bereits beschichteten Untergründen wird die Anlage einer Probefläche empfohlen.

Nach der Reinigung muss der Untergrund ausreichend trocknen. Anschließend ist ein geeigneter Hydrosol-Tiefengrund aufzutragen, um den Untergrund zu verfestigen und das Saugverhalten zu regulieren.

Nach Trocknung der Grundierung ist das Saugverhalten des Untergrundes zu prüfen. Flüssigkeit darf nicht mehr schnell in den Untergrund einziehen.

Bei weiterhin stark saugenden Flächen ist eine zusätzliche Grundierung erforderlich, bis die Flüssigkeitsaufnahme nur noch mäßig bis langsam erfolgt, in der Regel innerhalb von ca. 5–10 Minuten.

Für alle Beschichtungsarbeiten ist ein trockener, fester, sauberer und tragfähiger Untergrund erforderlich. Die jeweils geltenden Anforderungen der VOB/C, insbesondere DIN 18363, Abschnitt 3.1.1, sind zu beachten.

VERARBEITUNG

erstalga® Resist wird gebrauchsfertig geliefert und ist vor der Verarbeitung gründlich aufzurühren.

Die Verarbeitung kann erfolgen durch:

- Rollen
- Streichen
- Airless-Spritzen

Nach fachgerechter Untergrundvorbereitung und entsprechender Grundierung kann erstalga® Resist für den Grundanstrich mit bis zu 10 % Wasser verdünnt werden, sofern dies gemäß Herstellerangabe für den jeweiligen Untergrund freigegeben ist.

Anschließend erfolgt mindestens ein unverdünnter Deckanstrich mit erstalga® Resist.

Bei stark wetterbeanspruchten Fassaden, hoher Schlagregenbelastung, salzhaltiger Luft, hoher Luftfeuchtigkeit oder anspruchsvollen atmosphärischen Einflüssen kann je nach Untergrundzustand und Objektanforderung ein zusätzlicher Schlussanstrich erforderlich sein.

Zwischen den einzelnen Arbeitsgängen ist eine ausreichende Trocknungszeit einzuhalten. Die Beschichtung darf nur bei geeigneten Witterungsbedingungen und auf trockenem, festem, tragfähigem und fachgerecht vorbereitetem Untergrund appliziert werden.

Vor der Verarbeitung ist nur die benötigte Materialmenge in ein separates, sauberes Arbeitsgebinde umzufüllen. Material, das mit Pinsel, Rolle, Spritzgerät oder anderen Werkzeugen in Kontakt gekommen ist, ist zeitnah zu verarbeiten und darf nicht in das Originalgebinde zurückgegeben werden.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.



ANWENDUNGSBEREICHE

erstoalgae Resist eignet sich als langfristige Schutzbeschichtung für Außenfassaden mit erhöhter Witterungs-, Feuchte- und Umweltbeanspruchung sowie mit erhöhtem Risiko für Algen- und Pilzbewuchs.

Typische Einsatzbereiche sind:

- Neu- und Bestandsgebäude mit stark beanspruchten Fassadenflächen
- Fassaden in feuchtebelasteten, beschatteten oder schlecht abtrocknenden Lagen
- Fassaden in der Nähe von Grünanlagen, Bäumen, Vegetation oder Gewässern
- küstennahe und maritime Standorte mit salzhaltiger Luft, hoher Luftfeuchtigkeit & Schlagregenbelastung
- Fassaden mit hoher Beanspruchung durch Wind, Regen und wechselnde Witterungseinflüsse
- stark bewitterte Fassaden an exponierten Gebäudeseiten
- Sanierungsobjekte mit erhöhter Feuchte- oder Bewuchsbelastung
- historische Gebäude & sensible Fassadenstrukturen, nach objektbezogener Prüfung und Freigabe

Die Beschichtung eignet sich insbesondere:

- bei hoher Schlagregenbeanspruchung
- bei anspruchsvollen atmosphärischen Belastungen
- für Fassadenflächen mit erhöhter Belastung durch Kohlendioxid, Schwefeldioxid oder sauren Regen
- zur Unterstützung einer widerstandsfähigen, wasserabweisenden Fassadenoberfläche
- zur langfristigen Reduktion des Risikos von erneutem Algen- & Pilzbewuchs auf geeigneten Fassadenflächen

Die Überarbeitbarkeit vorhandener Altbeschichtungen sowie die Eignung des Untergrundes sind objektbezogen zu prüfen. Bei kritischen oder unbekannten Beschichtungsaufbauten wird die Anlage einer Probestelle empfohlen.

SCHUTZ & SICHERHEIT

erstoalgae Resist ist lösemittelfrei und ausschließlich gemäß den Angaben dieses Technischen Merkblatts, der Produktkennzeichnung sowie des Sicherheitsdatenblatts zu verwenden.

Das Produkt ist im Originalzustand zu verarbeiten. Vermischungen mit anderen Produkten oder nicht freigegebene Verdünnungen sind nicht zulässig, da dadurch die zugesicherten Produkteigenschaften beeinträchtigt werden können.

Zulässige Ausnahmen nach Herstellerangabe:

- Verdünnung mit bis zu 10 % Wasser für den Grundanstrich, sofern für den jeweiligen Untergrund freigegeben
- geeignete Mixol-Tönkonzentrate bis maximal 5 % im Pastellbereich, sofern vom Hersteller freigegeben

Während der Verarbeitung und Trocknung ist für ausreichende Belüftung zu sorgen. Bei der Verarbeitung nicht essen, trinken oder rauchen. Geeignete Schutzmaßnahmen sind entsprechend der Anwendungssituation zu treffen.

Beim Airless-Spritzen wird das Tragen eines geeigneten Atemschutzes empfohlen. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei Hautkontakt mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Augenkontakt die Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten gründlich mit fließendem Wasser spülen. Bei Verschlucken oder anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

Material außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

erstoalgae Resist ist frei von:

- Silberionen
- Nanopartikeln
- Lösemitteln

Materialreste nur dann im Originalgebinde luftdicht verschlossen lagern, wenn sie nicht mit Pinsel, Rolle, Spritzgerät oder anderen Werkzeugen in Kontakt gekommen sind. Verunreinigtes Material ist zeitnah zu verarbeiten und darf nicht in das Originalgebinde zurückgegeben werden.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt entsprechen dem aktuellen Stand unserer technischen Erkenntnisse. Aufgrund der Vielzahl möglicher Untergründe, Objektbedingungen und Verarbeitungsparameter können aus diesen Angaben keine allgemeinen Haftungsansprüche abgeleitet werden.

Technisches Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und Produktkennzeichnung sind zu beachten.

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

ALLERGIKERHINWEIS GEMÄSS EUH208

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (BIT), Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) (CIT/MIT) sowie Zinkpyrithion (ZnPT). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

UMWELTSCHUTZMASSNAHMEN

Nicht in die Kanalisation, Oberflächengewässer oder das Erdreich gelangen lassen.

ENTSORGUNGSHINWEISE

Nur restentleerte, pinselreine Gebinde dem Recycling zuführen.

Flüssige Materialreste, nicht ausgehärtete Farbreste sowie verunreinigte Gebinde sind gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften zu entsorgen.

Eingetrocknete Materialreste können, sofern sie keine gefährlichen Stoffe enthalten, gemäß AVV-Abfallschlüssel 08 01 12 „Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen“ entsorgt werden.

Farben- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten, sind gemäß AVV-Abfallschlüssel 08 01 11* „Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten“ zu entsorgen.

Die konkrete Einstufung ist anhand des aktuellen Sicherheitsdatenblatts und der regional geltenden Entsorgungsvorgaben zu prüfen.

KENNZEICHNUNG

EUH208: Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (BIT), Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) (CIT/MIT) sowie Zinkpyrithion (ZnPT). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sofern gemäß aktuellem Sicherheitsdatenblatt als gewässergefährdend eingestuft:

- H412:** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- P273:** Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P501:** Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

KENNDATEN

GISCODE: M-DF02

Produktkategorie nach ChemVOCFarbV:
Kategorie c, Wb – Beschichtungsstoffe für Außenwände aus mineralischen Baustoffen.

EU-Grenzwert für dieses Produkt: 40 g/l VOC (2010).

Dieses Produkt enthält max. 20 g/l VOC. Gefahrstoff-, Transport- und Lagerklassifizierungen sind dem jeweils aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaft	Wert
Produktname	erstoaalgae Resist
Produkttyp	Reinacrylat-Dispersions-Fassadenbeschichtung
Bindemittel	Reinacrylat
Oberfläche	matt
Farbe	hochdeckend weiß
Deckkraft	Klasse 1
Nassabrieb	Klasse 1
Wasserabweisung	hoch
Abperleffekt	kein ausgeprägter Abperleffekt
Wasserdampfdiffusion	diffusionsfähig, geringer als bei erstoaalgae Balance
Viskosität	thixotrop
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Trocknung	oberflächentrocken nach ca. 3 Stunden bei +20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte
Überstreichbar	nach ca. 8 Stunden bei +20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte
Durchgehärtet	nach ca. 24 Stunden
Ergiebigkeit	ca. 8 m ² /L, abhängig von Untergrundbeschaffenheit, Saugfähigkeit, Auftragsverfahren und Schichtdicke
Geruch	im flüssigen Zustand nahezu geruchsneutral, nach Trocknung neutral
Lagerfähigkeit	frostfrei ca. 12 Monate
Lieferform	Kunststoffgebinde

KONTAKT

ERST



ERST GmbH
Aiterhofener Str. 4
94330 Salching, Deutschland
+49 9426 76 33 033
info@erst.de
www.erst.de

